

**Eugen Vogelsang Aktiengesellschaft.**

Sitz in Krefeld, Uerdinger Straße 108—110.

**Vorstand:** Karl Bauer, C. A. Erasmus.**Prokurist:** G. Westerhoff.**Aufsichtsrat:** Seidenwarenfabrikanten Eugen Vogelsang, Ernst Engländer, Hermann Lange, Krefeld.**Gegründet:** 13./8. 1929 mit Wirk. ab 1./1. 1929; eingetr. 1./9. 1929.**Zweck:** Erwerb, Errichtung und Betrieb von Seidenwebereien und alle zur Ausgestaltung und Aus-

dehnung dieser Unternehmen erforderlichen und dienlichen Geschäfte.

**Kapital:** 300 000 RM in 210 St.-Akt. A und 90 mit 1 % Vordiv. ausgestattet, Vorz.-Akt. B zu 1000 RM.**Großaktionäre:** Vereinigte Seidenweberei A.-G. in Krefeld.**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 5fach. St.-R.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Welter & Haasen Aktiengesellschaft.**

Sitz in Krefeld, Uerdinger Straße 51.

**Vorstand:** Theodor Rath, Krefeld; Wilh. Rath, Fischeln.**Aufsichtsrat:** W. Kuvers, Frau Else Rath, Frau Hertha Rath, Krefeld.**Gegründet:** 29./10. 1923; eingetr. 29./12. 1923.**Zweck:** Herstellung u. Vertrieb von Seidenstoffen aller Art, insbes. die Fortführung des bisher unter der Firma Welter & Haasen mit dem Sitze in Krefeld-Königshof betrieb. Fabrikations- u. Handelsgeschäfts.**Kapital:** 150 000 RM in 300 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 9 Md. M in 300 Akt. zu 30 Mill. M, übernommen von den Gründern zu 10 000 %. Umgestellt lt. G.-V. v. 22./12. 1924 auf 150 000 RM.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 30. Juni 1932:** Aktiva: Fabrikeinrichtung 24 913, Waren 42 175, Wertpapiere 4600, Forderungen 173 576, Wechsel 1443, Kasse 335, Postscheck 232, Wertberichtigungen 18, Verlustvortrag 1929/1930 24 992, Verlustvortrag 1930/1931 14 957, Verlustübernahme K. 7918, Verlust 1931/1932 24 925. — **Passiva:** A.-K. 150 000, Res. I 6439, Res. II 12 714, Rückstellungen 34 457, Wertberichtigungen 5970, Pensionsverein 44 066, Schulden 26 603, Tratten 35 250, Bank 2980, Sa. 325 029 RM.**Bilanz am 30. Juni 1933:** siehe Nachtrag.**Dividenden 1927—1932/33:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**J. Häussling Akt.-Ges. in Liqu., Lambrecht (Pfalz).**Ein Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen der Ges. wurde mit Gerichtsbeschuß vom 27./9. 1929 nach Bestätigung des Vergleichs aufgehoben. Laut G.-V. vom 16./4. 1930 dann Auflösung und Liqu. der Ges. **Liquidator:** Fabrikant Heinrich Häussling, Lambrecht. Der Betrieb ruht schon seit nahezu 2 Jahren. Die Liqu. ist lediglich aus dem Grunde noch nicht zu Ende geführt, weil eine Verwert. des Immobilienvermögens noch nicht möglich war.**Aufsichtsrat:** Dr. Aloys Häussling, Frau A. Häussling, Frau M. Häussling, Lambrecht; A. Tüchert, Frankf. a. M.; R. Brand, Neuß.**Gegründet:** 1./7. 1922; eingetragen 5./12. 1922; hervorgegangen aus der 1850 gegründeten offenen Handelsges. J. Häussling.**Zweck** war Herstellung und Veredelung von Kapok-Watte- und Polsterwaren aller Art.**Kapital:** 45 000 RM.**Bilanz am 31. Aug. 1931:** Aktiva: Grundst. 4200, Gebäude 78 000, Maschin. 5000, Inv. 80, Kasse, Wechsel und Bankguthab. 260, Effekten 1400, Außenstände 1814, Verlust-Vortr. 98 426, do. vom 1./1. 1931 bis 31./7. 1931 14 681. — **Passiva:** A.-K. 45 000, R.-F. 7226, Masseschulden 713, Vergleichsschulden 43 204, Hyp.-Zs. per 31./12. 1930 17 489, do. neuentstanden 5680, Steuern, Umlagen und sonst. nach Vergleichsabschluss entstandene Verpflicht. 8319, transitor. Passiven 500, Hyp. 75 730. Sa. 203 861 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Abschreib. auf Wechsel 45, do. auf Außenstände 95, do. auf Gebäude, Masch. und Inventar 10 389, Verwalt.-Kosten (Zs. für Hyp. usw.) 500, Brandversicher.-Beitrag, der durch die Wirtschaftsbank bezahlt wurde und transitor. Passiven 3652. Sa. 14 681 RM. — **Kredit:** Verlust für die Zeit vom 1./1. 1931 bis 31./8. 1931 14 681 RM.**J. Rinkel Aktiengesellschaft.**

Sitz in Landeshut i. Schles.

**Vorstand:** Hanns Andr. Tschopp, Berlin; Stellv.: Bernhard Feuer, Landeshut.**Aufsichtsrat:** Vors.: Bankier Alfr. Lehmann, Berlin W; Rittmeister a. D. Ernst Tzschaschel, Ruhbank (Schles.); Kaufmann Bedo Panner, Berlin; Kaufmann Hermann J. Abs, Berlin.**Gegründet:** 1./5. 1922 mit Wirkung ab 31./5. 1921; eingetragen 24./5. 1922.**Zweigniederlassung** in Berlin.**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Erzeugnissen der Textilindustrie.**Besitztum:** Das Werk umfaßt in allen seinen Betrieben 1200 Webstühle, 9300 Flachsspindeln, Bleiche, Färberei und Appreturanstalten.**Kapital:** 1 200 000 RM in 4000 Aktien zu 300 RM.

Urspr. 9 000 000 M in 90 000 Aktien zu 1000 M. Die G.-V. v. 17./12. 1924 beschloß Umstell. von 9 Mill. M auf 2 700 000 RM in 9000 Aktien zu 300 RM. Lt. G.-V. v. 19./10. 1931 Herabsetzung des A.-K. um nom. 1 500 000 Reichsmark Aktien, die von Geh. Komm.-Rat Hermann Rinkel unentgeltlich zur Verfügung gestellt worden sind.

Der durch die Herabsetzung erzielte Gewinn diente zur Beseitigung der Unterbilanz.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 95 846, Gebäude; Wohngebäude 253 831, Fabrikgebäude 918 895, Grundstück Nr. 29 „Kaiserhof“ 69 775, Maschinen und maschinelle Anlagen 1 694 866, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 21 854, Beteiligungen und Effekten: Beteiligungen 9735, Effekten 28 890, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 344 762, halbfertige Erzeugnisse 286 641, fertige Erzeugnisse 540 526, Materialien 101 392, Hyp. 23 500, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 542 774, Forderung an Mitglieder des Vorstandes 3500, sonstige Forderungen 71 377, Wechsel 9516, Kassenbestand, Reichsbank und Postscheckguthaben 13 199, andere Bankguthaben 613, Vortr. a. d. Vorj. 99 718, Verl. 1932 199 508. — **Passiva:** A.-K. 1 200 000, Delkreder 18 907, Meisterunterstützungskasse 12 397, Beamtenversorgungskasse